

Inhalt

Vorwort — V

Zur Einführung — 1

Enrique Vila-Matas oder vom Leben der Zitate — 5

Teil 1: Die historischen Avantgarden — 47

Filippo Tommaso Marinetti, Valentine de Saint-Point oder die Anfänge der historischen Avantgarde — 81

Der Futurismus, der Fortschritt und ein Vorläufer — 110

Dada, Tzara und die sinnhafte Macht des Nonsens — 154

Die historischen Avantgarden in Lateinamerika — 188

Alfonso Reyes oder die Arbeit am Mythos — 196

Leitlinien zu den historischen Avantgarden Lateinamerikas — 228

Vicente Huidobro oder ein avantgardistisches Schreiben in französischer und spanischer Sprache — 235

César Vallejo oder die Verschmelzung von Leben, Lyrik und Politik — 261

Exkurs: César Vallejo und die Intellektuellen — 281

Ramón Gómez de la Serna oder die Avantgarde im Café — 290

Albert Cohen und seine avantgardistischen Erzählversuche — 321

André Breton, der französische Surrealismus und die Folgen — 336

Georges Bataille oder die Enttabuisierung des Verdrängten — 379

Teil 2: Zwischen Moderne und Postmoderne — 397

Gabriela Mistral, der Literaturnobelpreis und der Postmodernismus — 423

Juana de Ibarbourou oder die Juana Amerikas — 440

Alfonsina Storni oder die Entfaltung einer feministischen Lyrik — 457

Diesseits und jenseits der sanften Apokalypse — 480

Jorge Luis Borges oder die Vergleichzeitigung aller Geschichten — 494

Max Aub, Jussep Torres Campalans oder Avantgarde, Postavantgarde und Postmoderne — 549

Teil 3: Literaturen im Zeichen der Postmoderne — 607

Boris Vian oder die Literatur im Jazz der Massenkultur — 614

Julio Cortázar oder die Auflösung der Unilinearität des Buches — 646

Michel Butor oder ein virtuelles Bereisen unseres Planeten — 661

Umberto Eco, das offene Kunstwerk und die Listen der Postmoderne — 690

Clarice Lispector, Nathalie Sarraute oder die literarische Behandlung autobiographischer Oberflächen — 705

Julia Kristeva oder die eigene Fremde — 726

Fernando Ortiz, José Lezama Lima oder die transkulturelle Archipelisierung von Insel-Welten — 741

João Guimarães Rosa oder Brasilien als Archipel der Literaturen der Welt — 773

Reinaldo Arenas oder eine wahnwitzige Welt — 811

**Gabriel García Márquez, Elias Khoury oder eine transareale Inter-
textualität — 830**

Amin Maalouf oder ein Schreiben zwischen Orient und Okzident — 880

Anna Moï oder an den Grenzen der Frankophonie — 900

**Teil 4: Zwischen postmodernem und nachpostmodernem
Schreiben — 911**

Mario Vargas Llosa oder die mediale Kompetenz — 913

**Khal Torabully, Yanick Lahens oder die Konvivenz auf den Archipelen von Natur
und Kultur — 956**

**Emine Sevgi Özdamar, Cécile Wajsbrot oder Berlistan, Parlin und die
Bedrohungen des Lebens — 989**

Anhang: Die Zitate in der Originalsprache — 1025

Abbildungsverzeichnis — 1095

Personenregister — 1108